

Dieses Wort trete vor ihre Seelen, wenn sie leichtfertig schwören wollen, wie ein warnender Engel, und schütze und bewahre sie vor der gräßlichen Sünde des Meineids.

Der innere Beruf zum geistlichen Stande.

Ein Jahr nach seiner Confirmation sollte unser Jüngling nach Gruben *) auf die hohe Schule, um sich auf das Studium der Theologie vorzubereiten; denn schon früh hatte er erklärt, er wolle Pastor werden. Wie er auf diesen Gedanken, zu diesem Entschlusse gekommen ist, weiß er nicht. Von den Seinigen wurde derselbe nicht in ihm erregt. Sein seliger Vater war Arzt und Stadtphysicus gewesen, und mehrere Freunde riethen ihm deshalb, er möge Medicin studiren. Indesß dazu hatte er keine Neigung. Sein Großvater war Amtmann, und hatte eine entschiedene Vorliebe für seinen Stand. Dieser hätte wohl gern gesehen, daß er Jurisprudenz studirte; aber nein, dazu hatte er gar keine Lust. Lieber wolle er Forstmann werden, sprach er zu vielen, um

*) Die Namen der Städte sind verändert.